

# GESCHÄFTSBERICHT **2021**



# INHALT

---

<b>Das Geschäftsjahr 2021 auf einen Blick</b>	<b>3</b>
<b>Vorwort</b>	<b>4</b>
<b>Jahresrechnung 2021</b>	<b>6</b>
<b>Anhang zur Jahresrechnung</b>	<b>10</b>
<b>Bericht der Revisionsstelle</b>	<b>24</b>
<b>Organe</b>	<b>28</b>

---

## DAS GESCHÄFTSJAHR 2021 AUF EINEN BLICK

in TCHF	2021	2020
<b>Bilanzsumme</b>	<b>1'008'059</b>	<b>1'013'739</b>
Vorsorgekapitalien	835'371	880'182
Technische Rückstellungen	24'581	14'767
Wertschwankungsreserve	107'871	83'415
Stiftungskapital, Freie Mittel	20'331	14'908
Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen	55'879	59'237
Verwaltungsaufwand	3'597	3'706
Erfolg vor Bildung / Auflösung Wertschwankungsreserve	26'441	24'765
Mitgliederfirmen	862	828
Aktive Versicherte	7'680	7'698
Rentenbezüger	2'282	2'329
davon selbstgetragen	720	693
<b>Deckungsgrad nach Art. 44 BVV 2</b>	<b>114.9%</b>	<b>111.0%</b>
Deckungsgrad der Hauptproduktgruppen:		
REVOR INVEST	121.5%	115.9%
REVOR KONTO	101.1%	101.2%
<b>Performance</b>		
REVOR INVEST	8.42%	6.41%
<b>Verzinsung der Sparkapitalien</b>		
REVOR INVEST	4.00%	2.00%
REVOR KONTO	1.00%	1.00%
<b>Technischer Zins</b>	<b>1.75%</b>	<b>2.00%</b>

## VORWORT

---

### STÄRKE UND STABILITÄT WEITER ERHÖHT

Sehr geehrte Kundinnen,  
sehr geehrte Kunden

2021 war ein ausgezeichnetes Geschäftsjahr für die REVOR Sammelstiftung. Dank erneut vortrefflicher Performance und unserer soliden finanziellen Lage konnten wir die Altersguthaben der REVOR Aktiv-Versicherten im REVOR INVEST mit 4.0 % verzinsen – 3.0 % über der Bundesrats-Vorgabe. Zudem stellten wir auf die aktuellen Grundlagen BVG 2020 Generationentafel um und legen den technischen Zinssatz auf 1.75 % fest. Dies sichert den seit Jahren stabilen Umwandlungssatz weiter. Der historisch hohe Deckungsgrad von 121.4 % im REVOR INVEST und die Zielgrössen-Äufnung der Wertschwankungsreserven in allen Produktgruppen unterstreichen die starke Risikofähigkeit der REVOR Sammelstiftung.

#### REVOR INVEST

Das Jahr 2021 war erneut gezeichnet von der Corona-Pandemie sowie der Hoffnung auf Normalisierung im wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Leben. Vor allem die Zulassung wirksamer Impfstoffe gegen das Virus und das Wirtschaftswachstum liessen die Aktienmärkte stark steigen. Auch Schweizer Immobilienfonds und Anlagestiftungen rentierten positiv; Obligationenanlagen wiesen durch das gestiegene Zinsniveau leicht negative Renditen aus. REVOR INVEST hielt 2021 an der langfristigen Anlagestrategie fest und erzielte mit einer absoluten Rendite von +8.42 % ein hocheffizientes Ergebnis. Wie im Vorjahr wurden die Peers übertroffen (Median PPCmetrics Peer Group im Jahr 2021: +7.50 %). Die finanzielle Stabilität hat sich durch Bildung von Wertschwankungsreserven weiter erhöht.

#### 1. Preis Pensionskassen Ranking 2021

Die REVOR Sammelstiftung hat im Pensionskassen Ranking 2021 den 1. Preis für die beste Anlagerendite über 3 Jahre (2018–2020) gewonnen und gehört so zu den besten Schweizer Pensionskassen. Unsere absolute Rendite von +6,41 % im Jahr 2020 übertraf die Erwartungen. Gutes Risikomanagement, professionelle Anlageverwaltung und der Deckungsgrad im REVOR INVEST wurden als ausgezeichnete Perspektiven gewertet.

#### Personelle Veränderungen im Stiftungsrat

Nach den Erneuerungswahlen 2021 hat sich der Stiftungsrat der REVOR Sammelstiftung in seiner Sitzung vom 2. September 2021 neu konstituiert. Stiftungsratspräsident Carl von Heeren wurde nach Verzicht auf eine Wiederwahl mit grossem Dank für seine hervorragende Leistung in 16 Jahren verabschiedet. Als neuen Arbeitgebervertreter hiess der Stiftungsrat Christoph Leimgruber willkommen. Auf die Arbeit im neu zusammengesetzten Gremium freuen sich der neue Präsident des Stiftungsrates, Simon Graa, und Pia Wiese-Giger, die zur Präsidentin der Anlagekommission gewählt wurde.

### **Politik**

In der Altersvorsorge der Schweiz stehen Reformen an. In der ersten Säule soll das gesetzliche Rentenalter für Frauen und Männer vereinheitlicht und in der zweiten Säule der Mindestumwandlungssatz gesenkt werden. Zu beiden Revisionsvorhaben wurden Referenden angekündigt.

### **Wir danken herzlich**

Stiftungsrat und Geschäftsleitung danken Ihnen für Ihr Vertrauen und die konstruktive Zusammenarbeit. Ebenso danken wir unseren Partnern, die uns stützen, fördern und zur stetigen Verbesserung beitragen.

Erfolgsgrundlage der REVOR sind ihre Mitarbeitenden. Sie haben im pandemiebedingt erneut schwierigen Arbeitsumfeld Hervorragendes geleistet und sämtliche Herausforderungen gemeistert. Ihnen gebührt einmal mehr unser grösster Dank.

Freundliche Grüsse

REVOR Sammelstiftung



Simon Graa  
Präsident des Stiftungsrates



Georg Dubach  
Geschäftsführer

# JAHRESRECHNUNG 2021

## BILANZ

in TCHF

2021

2020

### AKTIVEN

<b>Vermögensanlagen</b>	<b>1'006'263</b>	<b>1'011'572</b>
Flüssige Mittel und Geldmarktanlagen	312'103	397'150
Forderungen	2'529	1'612
Beitragsforderungen	2'036	1'880
Wertschriften	689'595	610'930
<b>Aktive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>1'796</b>	<b>2'167</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>1'008'059</b>	<b>1'013'739</b>

### PASSIVEN

<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>1'328</b>	<b>2'933</b>
Freizügigkeitsleistungen und Renten	797	2'129
Banken / Versicherungen	43	248
Andere Verbindlichkeiten	488	556
<b>Passive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>1'933</b>	<b>2'849</b>
<b>Arbeitgeber-Beitragsreserve</b>	<b>16'644</b>	<b>14'685</b>
Beitragsreserve ohne Verwendungsverzicht	16'644	14'685
<b>Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen</b>	<b>859'952</b>	<b>894'949</b>
Vorsorgekapital Aktive Versicherte	657'267	702'560
Vorsorgekapital Rentner	178'104	177'622
Technische Rückstellungen	24'581	14'767
<b>Wertschwankungsreserve</b>	<b>107'871</b>	<b>83'415</b>
<b>Stiftungskapital, Freie Mittel (+) / Unterdeckung (-)</b>	<b>20'331</b>	<b>14'908</b>
Freie Mittel Vorsorgewerke	20'331	14'908
Freie Mittel (+) / Unterdeckung (-) Sammelstiftung	0	0
Stand zu Beginn der Periode	0	0
Ertragsüberschuss (+) / Aufwandüberschuss (-)	0	0
<b>Total Passiven</b>	<b>1'008'059</b>	<b>1'013'739</b>

## BETRIEBSRECHNUNG

in TCHF	2021	2020
<b>Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen</b>	<b>55'879</b>	<b>59'237</b>
Beiträge Arbeitnehmer	22'266	23'622
Beiträge Arbeitgeber	25'328	26'938
Entnahme aus AGBR zur Beitragsfinanzierung	-2'966	-2'198
Einmaleinlagen und Einkaufsummen	5'722	7'558
Einlagen in die Arbeitgeber-Beitragsreserve	4'918	2'708
Zuschüsse Sicherheitsfonds	611	609
<b>Eintrittsleistungen</b>	<b>52'658</b>	<b>43'437</b>
Freizügigkeitseinlagen	46'407	41'042
Einlagen bei Übernahme von Versicherten-Beständen	4'943	0
Deckungskapital Rentner	696	0
Freie Mittel	4'247	0
Einzahlungen WEF-Vorbezüge / Scheidung	1'308	2'395
<b>Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen</b>	<b>108'537</b>	<b>102'674</b>
<b>Reglementarische Leistungen</b>	<b>-46'736</b>	<b>-46'805</b>
Altersrenten	-21'025	-21'261
Hinterlassenenrenten	-3'515	-4'552
Invalidenrenten	-3'182	-3'490
Übrige reglementarische Leistungen	-1	-5
Kapitalleistungen bei Pensionierung	-16'732	-16'165
Kapitalleistungen bei Tod und Invalidität	-2'281	-1'332
<b>Austrittsleistungen</b>	<b>-134'909</b>	<b>-93'088</b>
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	-119'922	-86'174
Übertragung von zusätzlichen Mitteln bei Austritt	-13'293	-2'729
Vorbezüge WEF / Scheidung	-1'694	-4'185
<b>Abfluss für Leistungen und Vorbezüge</b>	<b>-181'645</b>	<b>-139'893</b>

in TCHF	2021	2020
<b>Auflösung (+) / Bildung (-) Vorsorgekapitalien, technische Rückstellungen und Beitragsreserven</b>	<b>29'760</b>	<b>9'682</b>
Auflösung (+) / Bildung (-) Vorsorgekapital Aktive Versicherte	61'040	30'880
Auflösung (+) / Bildung (-) Vorsorgekapital Rentner	-482	-10'890
Auflösung (+) / Bildung (-) technische Rückstellungen	-9'814	-1'491
Verzinsung des Sparkapitals	-15'747	-9'290
Auflösung (+) / Bildung (-) von Beitragsreserven	-1'800	-249
Auflösung (+) / Bildung (-) Freie Mittel Vorsorgewerke	-3'437	722
<b>Ertrag aus Versicherungsleistungen</b>	<b>20'231</b>	<b>22'052</b>
Versicherungsleistungen	20'231	22'052
<b>Versicherungsaufwand</b>	<b>-5'691</b>	<b>-8'302</b>
Versicherungsprämien	-5'350	-5'676
Risikoprämien	-4'973	-5'273
Kostenprämien	-377	-403
Einmaleinlagen an Versicherungen	0	-2'270
Beiträge an Sicherheitsfonds	-341	-356
<b>Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil</b>	<b>-28'808</b>	<b>-13'787</b>
<b>Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage</b>	<b>57'069</b>	<b>39'974</b>
Zinsertrag auf Bankkonten und Geldmarktanlagen	2'916	3'784
Nettoerfolg auf Forderungen	6	8
Ertrag aus Wertschriften	8'742	7'262
Netto-Kurserfolge auf Wertschriften	48'558	32'076
Zinsen auf Freizügigkeitsleistungen	-174	-212
Zinsen auf Arbeitgeber-Beitragsreserve	-160	-148
Sonstiger Zinsaufwand	-23	-54
Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage	-2'796	-2'742

in TCHF	2021	2020
<b>Sonstiger Ertrag</b>	<b>2'050</b>	2'290
Verwaltungskostenbeiträge	1'957	2'155
Ertrag aus erbrachten Dienstleistungen	58	72
Übrige Erträge	35	63
<b>Sonstiger Aufwand</b>	<b>-273</b>	-6
<b>Verwaltungsaufwand</b>	<b>-3'597</b>	-3'706
Allgemeine Verwaltung	-2'984	-3'111
Marketing und Werbung	-30	-16
Makler- und Brokertätigkeit	-504	-494
Revisionsstelle und Experte für die berufliche Vorsorge	-59	-73
Aufsichtsbehörden	-20	-12
<b>Ertrags- (+) / Aufwandüberschuss (-) vor Bildung / Auflösung Wertschwankungsreserve</b>	<b>26'441</b>	24'765
<b>Auflösung (+) / Bildung (-) Wertschwankungsreserve</b>	<b>-24'456</b>	-23'569
<b>Ertragsüberschuss (+) / Aufwandüberschuss (-)</b>	<b>1'985</b>	1'196
Anteil Vorsorgewerke	1'985	1'196
Anteil Sammelstiftung	0	0

## ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG

### 1\_ GRUNDLAGEN UND ORGANISATION

#### RECHTSFORM UND ZWECK

Die REVOR Sammelstiftung ist eine Stiftung des privaten Rechts. Sie bezweckt gemäss Stiftungsurkunde die berufliche Vorsorge im Rahmen des BVG und der BVG-Ausführungsbestimmungen für Arbeitnehmer und Arbeitgeber der der Stiftung angeschlossenen Arbeitgeber mit Sitz oder

Betriebsstätten in der Schweiz, sowie für deren Angehörige und Hinterlassenen, durch Gewährung von Leistungen in den Fällen von Alter, Tod und Invalidität. Die Tätigkeit erstreckt sich auf das gesamte Gebiet der Schweiz.

#### REGISTRIERUNG BVG UND SICHERHEITSFONDS

Die Stiftung ist unter der Nummer BE.0833 der Bernischen BVG- und Stiftungsaufsicht (BBSA) registriert. Sie leistet die geforderten Beiträge an den Sicherheitsfonds.

#### ANGABE DER URKUNDE UND REGLEMENTE

Die Durchführung der beruflichen Vorsorge und der Vermögensanlage ist in Reglementen und Nachträgen festgehalten. Es handelt sich um folgende Dokumente:

Dokument	Datum	Gültig ab	Bemerkungen
Stiftungsurkunde	07.09.2016	31.10.2016	verfügt von der BBSA am 31.10.2016
Organisations- und Verwaltungsreglement	07.12.2017	01.01.2018	Kenntnisnahme BBSA 16.03.2018
Vorsorgereglement Basis-Vorsorge	10.12.2020	01.01.2021	Kenntnisnahme BBSA 23.03.2022
Vorsorgereglement ausserobligatorisch	08.12.2016	01.01.2017	Kenntnisnahme BBSA 23.02.2017
Anlagereglement	22.03.2021	01.10.2020	Kenntnisnahme BBSA noch ausstehend
Teilliquidationsreglement	02.09.2021	01.01.2021	genehmigt und verfügt von der BBSA 22.11.2021
Reglement zu Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätzen	07.09.2016	01.01.2016	eingereicht an die BBSA 16.11.2016

**PARITÄTISCHES FÜHRUNGSORGAN / ZEICHNUNGSBERECHTIGUNGEN**

Stiftungsräte	Vertretung	Mandatsperiode	Zeichnungsberechtigung
Simon Graa ***	AG-Vertreter / Präsident	2021 – 2025	kollektiv zu zweien
Jean-Claude Reymond **	AG-Vertreter	2021 – 2025	kollektiv zu zweien
Christoph Leimgruber	AG-Vertreter	2021 – 2025	kollektiv zu zweien
Pia Wiese-Giger *	AN-Vertreterin / Vizepräsidentin	2021 – 2025	kollektiv zu zweien
Cornelia Baumann	AN-Vertreterin	2021 – 2025	kollektiv zu zweien
Karin Grütter	AN-Vertreterin	2021 – 2025	kollektiv zu zweien

Anlagekommission: \* Präsident, \*\* Vizepräsidentin, \*\*\* Mitglied

**Geschäftsführung**

Georg Dubach	Geschäftsführer
Sabino Di Mambro	Stv. Geschäftsführer

**EXPERTEN, REVISIONSSTELLE, BERATER, AUFSICHTSBEHÖRDE**

<b>Experte für die berufliche Vorsorge</b>	Vertragspartner: PK Expert AG, 3110 Münsingen Ausführender Experte: Martin Franceschina
<b>Revisionsstelle</b>	T+R AG, Rita Casutt, 3073 Gümligen b. Bern
<b>Vermögensverwaltungsmandate (FINMA-Unterstellung bestätigt)</b>	Hypothekbank Lenzburg AG, Reto Huenerwadel, 5600 Lenzburg Schweizerische Mobiliar Asset Management AG, Daniel Alonso, 3001 Bern Zürcher Kantonalbank, Claudia Wais, 8005 Zürich Valiant Bank AG, Micha Riedo, 3001 Bern
<b>Externer Anlageexperte und Investment Controlling</b>	PPCmetrics AG, Lukas Riesen, 8021 Zürich
<b>Aufsichtsbehörde</b>	Bernische BVG- und Stiftungsaufsicht BBSA, 3000 Bern 14

**ANGESCHLOSSENE ARBEITGEBER**

	Bestand Ende 2021	Bestand Ende 2020	Veränderung 2021
Angeschlossene Arbeitgeber	862	828	34

## 2\_AKTIVE MITGLIEDER UND RENTNER

	Bestand Ende 2021	Bestand Ende 2020	Veränderung 2021
<b>Aktive Versicherte</b>	<b>7'680</b>	7'698	-18
davon Zugänge	2'994	1'524	1'470
davon Abgänge	-3'012	-2'177	-835
<b>Vorsorgepläne</b>			
Umhüllende Pläne (BVG- und überobligatorische Pläne)	7'591	7'583	8
Ausserobligatorische Pläne	89	115	-26
<b>Rentenbezüger Total</b>	<b>2'282</b>	2'329	-47
Altersrenten	1'535	1'554	-19
Invalidenrenten	370	392	-22
Ehegattenrenten	281	277	4
Übrige Renten	96	106	-10
<b>davon Rentenbezüger Stiftung</b>	<b>720</b>	693	27
Altersrenten	703	680	23
Ehegattenrenten	7	4	3
Übrige Renten	10	9	1

## 3\_ART DER UMSETZUNG DES ZWECKS

### ERLÄUTERUNG DES VORSORGEPLANS (DER VORSORGEPLÄNE)

Die REVOR Sammelstiftung bezweckt die Durchführung der beruflichen Vorsorge nach den in der Schweiz gültigen Normen. Die Aufgaben und Verantwortlichkeiten sind gemäss dem Organisations- und Verwaltungsreglement aufgeteilt zwischen der Stiftung einerseits und den Vorsorgewerken andererseits.

Die Vorsorgekommissionen der Vorsorgewerke wählen einen für die versicherten Personen des Vorsorgewerkes angemessenen Versicherungsplan. Die REVOR Sammelstiftung versichert mindestens die gesetzlich notwendigen Leistungen. Eine weitergehende Lösung kann mit der Vorsorgekommission vereinbart werden. Zur Absicherung der Risiken Tod und Invalidität besteht ein Kollektivversicherungsvertrag mit der Mobiliar, Schweizerische Mobiliar Lebensversicherungs-Gesellschaft AG, Nyon.

### FINANZIERUNG, FINANZIERUNGSMETHODE

Die Vorsorgepläne der REVOR Sammelstiftung beruhen auf dem Beitragsprimat. Die Leistungen für die Altersversicherung richten sich nach dem Sparguthaben. Bei Tod und Invalidität gelten die Leistungen des Vorsorgeplans des Vorsorgewerkes, wobei diese Risiken durch entsprechende Rückversicherungsverträge der REVOR Sammelstiftung abgedeckt sind. Die Beiträge werden mindestens zur Hälfte durch den Arbeitgeber erbracht.

Für Anschlüsse in REVOR KONTO erfolgt die Vermögensanlage vollumfänglich bei einer Bank, welche eine Verzinsung mindestens in der Höhe des vom Bundesrat festgelegten Zinssatzes für BVG-Gelder gewährt. Dies ermöglicht eine kongruente Verzinsung der Vorsorgekapitalien. Für Anschlüsse in REVOR INVEST ist eine strategische Vermögensstruktur mit Bandbreiten definiert. Für beide Produkte gilt das Anlagereglement, gültig ab 01.10.2020.

Eine individuelle Vermögensanlage in Wertschriften pro Vorsorgewerk kann im Rahmen der Reglemente des Stiftungsrates durch die Vorsorgewerke beschlossen werden. Bei Wertschriftenanlagen sind die Bestimmungen pro Vorsorgewerk einzuhalten, wie sie in der beruflichen

Vorsorge nach BVV2 gelten. Dabei wird der Eigenverantwortung der Vorsorgewerke durch eine vollumfängliche Deckungsvereinbarung mit der angeschlossenen Arbeitgeberfirma Rechnung getragen, damit keine Querfinanzierungen entstehen.

---

#### WEITERE INFORMATIONEN ZUR VORSORGETÄTIGKEIT

Für das Jahr 2021 werden keine Rentenerhöhungen gewährt.

### 4\_ BEWERTUNGS- UND RECHNUNGSLEGUNGSGRUNDSÄTZE, STETIGKEIT

---

#### BESTÄTIGUNG ÜBER RECHNUNGSLEGUNG NACH SWISS GAAP FER 26

Die Buchführungs-, Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze richten sich nach dem Obligationenrecht, dem Bundesgesetz über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (BVG) und weiteren Bestimmungen.

Die Jahresrechnung vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Stiftung in Übereinstimmung mit den Grundsätzen von Swiss GAAP FER 26.

---

#### BUCHFÜHRUNGS- UND BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE

Sämtliche Geschäftsvorfälle werden am Abschlussstag in den Büchern erfasst und gemäss den nachfolgenden Grundsätzen bilanziert und bewertet. Die Bilanzierung erfolgt grundsätzlich nach dem Bruttoprinzip. Die in einer Bilanzposition ausgewiesenen Detailpositionen werden grundsätzlich einzeln bewertet (Einzelbewertung).

##### **Fremdwährungen:**

Kurse per Bilanzstichtag

##### **Flüssige Mittel, Forderungen und Verbindlichkeiten:**

Nominalwert

##### **Wertschriften:**

Kurswert einschliesslich Marchzinsen und allfällig aufgelaufenem Ertrag

##### **Rechnungsabgrenzungen:**

Abgrenzung von Aufwands- und Ertragskomponenten im Rahmen der Wesentlichkeit und Stetigkeit

##### **Vorsorgekapital Aktive Versicherte:**

Nominelle Geldverpflichtung gemäss einbezahlten und verzinsten Sparkapitalien

##### **Vorsorgekapital Rentner:**

Deckungskapital nicht rückversicherter Rentner/innen gemäss Experte für berufliche Vorsorge

##### **Technische Rückstellungen:**

Gemäss reglementarischen Bestimmungen und Angaben des Experten für berufliche Vorsorge

##### **Wertschwankungsreserve:**

Gemäss den Bestimmungen der Anlagereglemente

---

#### ÄNDERUNG VON GRUNDSÄTZEN BEI BEWERTUNG, BUCHFÜHRUNG UND RECHNUNGSLEGUNG

Im Berichtsjahr wurden keine Änderungen vorgenommen.

---

## 5\_VERSICHERUNGSTECHNISCHE RISIKEN / RISIKODECKUNG / DECKUNGSGRAD

### ART DER RISIKODECKUNG, RÜCKVERSICHERUNGEN

Die Risikodeckung entspricht dem von den Vorsorgewerken gewählten Vorsorgeplan. Die versicherungstechnischen Risiken für Tod und Invalidität werden bei der Mobiliar, Schweizerische Mobiliar Lebensversicherungs-Gesellschaft AG, rückversichert.

Seit dem 01.01.2017 wird das versicherungstechnische Risiko Alter rückwirkend per 01.01.2014 autonom durch die REVOR Sammelstiftung getragen. Laufende Altersrenten vor dem 01.01.2014 bleiben bei den Versicherungsgesellschaften.

### ERLÄUTERUNG VON AKTIVEN UND PASSIVEN AUS VERSICHERUNGSVERTRÄGEN

Es bestehen nicht bilanzierte Renten-Deckungskapitalien aus Versicherungsverträgen bei zwei Versicherungsgesellschaften, der Schweizerischen Mobiliar Lebensver-

sicherungs-Gesellschaft AG sowie der Swiss Life AG, in der Höhe von Total CHF 262 Mio. (VJ CHF 283 Mio.).

### ENTWICKLUNG UND VERZINSUNG DER SPARGUTHABEN IM BEITRAGSPRIMAT

in CHF	2021	2020
<b>Vorsorgekapital aktiv Versicherte zu Beginn des Jahres</b>	<b>702'559'163</b>	<b>724'149'329</b>
Altersgutschriften aus Beiträgen	39'595'018	41'889'138
Verteilung Freie Mittel	417'982	431'704
Sparbeitragsbefreiung	2'163'607	2'044'496
Freizügigkeitseinlagen / Einmaleinlagen und Einkaufsummen	52'128'903	48'599'166
Einzahlung WEF-Vorbezüge / Scheidung	1'308'257	2'395'814
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	-119'922'325	-86'173'980
Vorbezüge WEF / Scheidung	-1'693'694	-4'128'306
Pensionierungen	-33'055'441	-32'571'751
Todesfälle	-1'982'743	-3'372'724
Technische Korrektur	786	6'335
Verzinsung des Vorsorgekapitals Versicherte (1 %)	6'007'143	6'374'921
Zusatzzins REVOR INVEST (3 %)	9'739'935	2'915'021
<b>Vorsorgekapital aktiv Versicherte am Ende des Jahres</b>	<b>657'266'591</b>	<b>702'559'163</b>

### SUMME DER ALTERSGUTHABEN NACH BVG

in CHF	2021	2020
<b>Altersguthaben nach BVG am Jahresende</b>	<b>432'493'415</b>	<b>467'285'926</b>
<b>BVG-Mindestzins</b>	<b>1,00 %</b>	<b>1,00 %</b>

**ENTWICKLUNG DES DECKUNGSKAPITALS FÜR RENTNER**

in CHF	2021	2020
<b>Vorsorgekapital Rentner zu Beginn des Jahres</b>	<b>177'622'493</b>	166'732'182
Einlagen aus Pensionierungen und Rückversicherung	16'324'664	16'411'408
Rentenzahlungen und Kapitalabfindungen	-9'953'733	-9'609'176
Veränderung aus Ein- / Austritten von Vorsorgewerken	-12'053'855	-2'178'772
Neuberechnung des Experten für berufliche Vorsorge	6'164'744	6'266'851
<b>Vorsorgekapital Rentner am Ende des Jahres</b>	<b>178'104'313</b>	177'622'493

**ENTWICKLUNG FREIE MITTEL VORSORGEWERKE**

in CHF	2021	2020
<b>Freie Mittel Vorsorgewerke zu Beginn der Periode</b>	<b>14'908'097</b>	14'433'615
Veränderung aus Ein- / Austritten von Vorsorgewerken	3'966'602	-290'283
Verteilung freie Mittel an Versicherte	-529'061	-431'704
Zunahme(+) / Abnahme(-) aus Unterdeckungen	0	0
Ertragsüberschuss(+) / Aufwandüberschuss(-)	1'985'006	1'196'469
<b>Freie Mittel Vorsorgewerke am Ende des Jahres</b>	<b>20'330'644</b>	14'908'097

**ERGEBNIS DES LETZTEN VERSICHERUNGSTECHNISCHEN GUTACHTENS**

Das versicherungstechnische Gutachten der REVOR Sammelstiftung ist nach den Grundsätzen und Richtlinien für Pensionsversicherungsexperten sowie nach den Fachrichtlinien FRP 1 bis 7 der Schweizerischen Kammer der Pensionskassen-Experten erstellt worden. Aufgrund der Beurteilung der finanziellen Lage der Stiftung per 31.12.2021 bestätigt das Gutachten, dass per diesem Datum

- \_ der technische Zinssatz und die verwendeten demographischen Grundlagen angemessen sind;
- \_ die Zielgrößen der Wertschwankungsreserven angemessen sind;
- \_ die Stiftung Sicherheit bietet (gemäss Art. 52e Abs. 1 lit. a BVG), ihre Verpflichtungen erfüllen zu können;
- \_ die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen (gemäss Art. 52e Abs. 1 lit. b BVG) über die Leistungen und die Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen;
- \_ die getroffenen Massnahmen zur Deckung der versicherungstechnischen Risiken ausreichend sind.

**VORSORGEKAPITALIEN UND TECHNISCHE RÜCKSTELLUNGEN**

in CHF	2021	2020
Vorsorgekapital Aktive Versicherte	657'266'591	702'559'163
Vorsorgekapital Rentner	178'104'313	177'622'493
<b>Technische Rückstellungen</b>	<b>24'580'875</b>	<b>14'766'860</b>
Rückstellung Überschussrenten	3'430'200	3'845'000
Rückstellung Umwandlungssatz	13'150'675	10'921'860
Rückstellung Beitragsausgleich	8'000'000	0
<b>Total Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen</b>	<b>859'951'779</b>	<b>894'948'516</b>

**RÜCKSTELLUNG ÜBERSCHUSSRENTEN**

Die laufenden Altersrenten bestehen aus einem garantierten Teil und einem nicht garantierten Überschussteil. Falls der Rückversicherer den Überschussanteil kürzen

oder streichen sollte, müsste die REVOR Sammelstiftung den wegfallenden Überschussteil selbst finanzieren. Dazu wird die Rückstellung Überschussrenten gebildet.

**RÜCKSTELLUNG UMWANDLUNGSSATZ**

Die REVOR Sammelstiftung trägt das Langlebkeitsrisiko für Altersrenten beginnend ab 01.01.2014 autonom. Für neue Altersrenten wird der reglementarisch technisch korrekte Umwandlungssatz angewendet.

Bei Versicherten, welche überwiegend über BVG-Altersguthaben verfügen, kann jedoch ein Pensionierungsverlust entstehen. Die Rückstellung dient zur Deckung dieser Pensionierungsverluste.

**RÜCKSTELLUNG BEITRAGSAUSGLEICH**

Im Hinblick auf den im Jahr 2023 auslaufenden Kollektiv-Lebensversicherungsvertrag mit dem Rückversicherer und einer damit verbundenen Vertragserneuerung und/oder der Prüfung einer (teil-)autonomen Lösung in den

Risikobereichen Tod und Invalidität, wird zu Lasten der Jahresrechnung 2021 eine «Rückstellung Beitragsausgleich» in der Höhe von CHF 8 Mio. gebildet.

**TECHNISCHE GRUNDLAGEN UND ANDERE VERSICHERUNGSTECHNISCHE RELEVANTE ANNAHMEN**

Die versicherungstechnischen Berechnungen für die technischen Rückstellungen sind mit Hilfe der technischen Grundlagen für Pensionsversicherungen BVG 2020 GT zu einem technischen Zinsfuss von 1,75 % (Vorjahr BVG 2015 GT / 2,0 %) durchgeführt worden.

Die versicherungstechnischen Berechnungen für die Rückversicherung der Risiken Alter (bis 31.12.2013), Tod und Invalidität basieren auf den technischen Grundlagen der Rückversicherer.

**DECKUNGSGRAD NACH ART. 44 BVV2**

	2021	2020
<b>Deckungsgrad</b>	<b>114,9%</b>	<b>111,0%</b>
In den Hauptproduktgruppen präsentiert sich der Deckungsgrad wie folgt:		
REVOR INVEST	121,5%	115,9%
REVOR KONTO	101,1%	101,2%
Deckungsgrad inkl. Aktiven / Passiven aus Versicherungsverträgen	111,4%	108,3%

## 6\_ERLÄUTERUNG DER VERMÖGENSANLAGE UND DES NETTO-ERGEBNISSES AUS VERMÖGENSANLAGE

### ANFORDERUNGEN AN DIE VERMÖGENSVERWALTUNG

Die mit den Vermögensverwaltungsmandaten beauftragten Institute erfüllen sämtliche Anforderungen

nach Art.51b Abs.1 BVG sowie die Kriterien der Zulassung nach Art.48f Abs. 4 BVV2.

### ORGANISATION DER ANLAGETÄTIGKEIT FÜR VORSORGEWERKE REVOR INVEST

Die Organisation der Anlagetätigkeit sowie die für die Vermögensverwaltung gültigen Grundsätze und Richtlinien sind im Anlagereglement festgehalten.

Der Stiftungsrat hat eine Anlagekommission eingesetzt. Diese ist verantwortlich für die Umsetzung und das Controlling der Anlagestrategie.

### ORGANISATION DER ANLAGETÄTIGKEIT FÜR VORSORGEWERKE REVOR KONTO

Der Stiftungsrat legt in einem Reglement die Bedingungen für die Anlagetätigkeit der Vorsorgewerke mit einer Kontolösung fest.

### ORGANISATION DER ANLAGETÄTIGKEIT FÜR VORSORGEWERKE REVOR FONDS

Der Stiftungsrat legt im Anlagereglement die Bedingungen für eine individuelle Vermögensanlage in Wertschriften der Vorsorgewerke fest. Die Vermögensanlage erfolgt indirekt

in Anlagestiftungen, welche die Anforderungen der beruflichen Vorsorge BVV2 erfüllen.

### INANSPRUCHNAHME ERWEITERUNGEN (ART. 50 ABS. 4 BVV2) MIT SCHLÜSSIGER DARLEGUNG DER EINHALTUNG DER SICHERHEIT UND RISIKOVERTEILUNG (ART. 50 ABS. 1-3 BVV2)

Im Berichtsjahr wurde von der Erweiterung der Anlagemöglichkeit nach Art. 50 Abs. 4 BVV2 Gebrauch gemacht. Diese erfolgte gestützt auf das Anlagereglement, welches vom Stiftungsrat per 01.10.2020 in Kraft gesetzt wurde. Darin wird mit der im Jahr 2020 überarbeiteten Anlagestrategie REVOR Invest die Möglichkeit für den taktischen Einsatz von Gold geschaffen (0% - 5% des Gesamtvermögens von REVOR Invest).

Bei der Festlegung der Anlagestrategie ist der Stiftungsrat unter Einbezug der Anlagekommission und des externen

Anlageexperten zum Schluss gekommen, dass die Anlagemöglichkeit in die Kategorie Gold eine weitere Diversifizierung der Portfolios ermöglicht. Aufgrund der Analyse der Risikofähigkeit und der Beurteilung der Anlagerisiken betrachtet der Stiftungsrat die Einhaltung der Vorgaben von Art. 50 Abs. 1 - 3 BVV2 als gegeben.

Die Anlagemöglichkeit wurde im Berichtsjahr entsprechend genutzt, per 31.12.2021 weist REVOR Invest einen Goldbestand von CHF 4,5 Mio. aus (ausgewiesen unter Alternative Anlagen; Vorjahr CHF 2,6 Mio.).

### NACHHALTIGKEITSBESTREBUNGEN

Im Sinne ihrer treuhänderischen Sorgfaltspflicht ist sich die REVOR ihrer ethischen, sozialen und ökologischen Verantwortung sowie der Bedeutung einer guten Unternehmensführung («ESG») in Bezug auf die Bewirtschaftung des Vermögens bewusst. Die Vermögensanlage wird von der REVOR an professionelle Vermögensverwalter delegiert.

Eine Bestandesaufnahme des Portfolios per 30.09.2020 hat gezeigt, dass die Vermögensverwalter diverse Nachhaltig-

keitsbestrebungen verfolgen. Beispielsweise können die Vermögensverwalter gesamthaft über 20 Mitgliedschaften bei Initiativen oder Netzwerken im Bereich der Nachhaltigkeit (z.B. Principles for Responsible Investing) ausweisen.

Zudem werden von den Vermögensverwaltern der REVOR verschiedene Ausschlusslisten angewendet. Beispiele sind die SVVK-Ausschlussliste sowie auch individuelle Ausschlusslisten.

Die SVVK-Ausschlussliste basiert auf Schweizer Gesetzen, Verordnungen und internationalen Konventionen. Auch werden bei einzelnen Vermögensverwaltern der REVOR bereits heute Nachhaltigkeitskriterien in den Anlageprozess integriert und Klimaaspekte berücksichtigt. Alle Vermö-

gensverwalter berechnen zudem ein ESG-Rating, wobei das Resultat (sofern vorhanden) bei den aktiven Mandaten jeweils über der Benchmark und bei den passiven Mandaten im Rahmen der Benchmark liegt.

## RETROZESSIONEN UND INTERESSENBINDUNGEN

Im Anlagereglement Art. 5.5 sind Entschädigungen und Abgaben von Vermögensvorteilen gegenüber den Institutionen, die mit der Vermögensverwaltung der Stiftung betraut sind, geregelt. Sämtliche Depotbanken vergüteten allfällige Retrozessionen an die Stiftung weiter oder es liegen Bestätigungen vor, dass keine solchen vereinnahmt wurden.

Der Stiftungsrat hat die offengelegten Interessenbindungen gemäss Art. 481 BVV2 geprüft und protokolliert, dass diese als unbedenklich angesehen werden können. Die vermögensverwaltenden Banken haben bestätigt, dass auf die Vermeidung von Interessenkonflikten grosse Aufmerksamkeit gelegt wird und sie es als sichergestellt erachten, die geforderten Bestimmungen einzuhalten.

## ZIELGRÖSSEN UND BERECHNUNG DER WERTSCHWANKUNGSRESERVEN

in CHF	<b>Bestand Ende 2021</b>	Bestand Ende 2020
<b>Wertschwankungsreserven (WSR) und deren Zielgrössen</b>		
<b>WSR der Vorsorgewerke mit REVOR Fonds</b>		
Zielgrösse WSR in % des investierten Fondsvermögens	14-20 %	14-20 %
Zielgrösse WSR in CHF	401'945	818'341
Gebuchte WSR in % des investierten Fondsvermögens	18,72 %	17,71 %
Gebuchte WSR in CHF	401'945	818'341
<b>WSR der Sammelstiftung für REVOR INVEST</b>		
Zielgrösse WSR in % der Verpflichtungen	17,40 %	17,40 %
Zielgrösse WSR in CHF	70'108'943	62'766'580
Gebuchte WSR in % der Verpflichtungen	17,40 %	12,81 %
Gebuchte WSR in CHF	70'108'943	46'198'461
<b>WSR der Sammelstiftung für REVOR KONTO</b>		
Zielgrösse WSR in % der Flüssigen Mittel	0,70 %	0,70 %
Zielgrösse WSR in CHF	2'184'722	2'780'053
Gebuchte WSR in % der Flüssigen Mittel	0,70 %	0,70 %
Gebuchte WSR in CHF	2'184'722	2'780'053
<b>WSR der Sammelstiftung für REVOR Stiftung</b>		
Zielgrösse WSR in % der Verpflichtungen	17,40 %	17,40 %
Zielgrösse WSR in CHF	35'453'597	33'618'264
Gebuchte WSR in % der Verpflichtungen	17,26%	17,40%
Gebuchte WSR in CHF	35'175'407	33'618'264
<b>Total Gebuchte WSR in CHF gemäss Bilanz</b>	<b>107'871'017</b>	<b>83'415'119</b>

**ERLÄUTERUNGEN ZU DEN WSR DER VORSORGEWERKE MIT REVOR FONDS**

Strategie	Anz. Werke	Bestand in CHF	Anz. Werke	Bestand in CHF
	Ende 2021	Ende 2021		Ende 2020
<b>REVOR Fonds</b>				
<b>(nach neuem Anlagereglement, gültig ab 01.10.2020)</b>				
Zielgrösse WSR 17 % (bei Aktienanteil 35 %)	1	155'641	2	600'542
Gebuchte WSR		155'641		600'542
Zielgrösse WSR 20 % (bei Aktienanteil 45 %)	1	246'303	1	217'799
Gebuchte WSR		246'303		217'799

**STRATEGISCHE VERMÖGENSSTRUKTUR REVOR INVEST**

in CHF	Struktur in % Ende 2021	Bestand Ende 2021	Anlage- strategie	Bandbreiten	BVV2
Kurzfristige und liquide Mittel	1,0%	6'907'111	1,0%	0% - 15%	
Obligationen CHF	32,9%	228'119'778	35,0%	27% - 43%	
Obligationen Fremdwährungen hedged	8,8%	61'409'730	10,0%	7% - 13%	
<b>Aktien</b>	<b>42,3%</b>	<b>293'979'992</b>	<b>40,0%</b>	<b>30% - 50%</b>	<b>50%</b>
Schweiz	7,8%	54'288'783	7,0%	5% - 9%	
Global hedged	24,8%	172'216'133	24,0%	19% - 29%	
davon hedged	23,0%	160'021'379			
davon unhedged	1,8%	12'194'754			
Small Caps	5,8%	40'075'172	5,0%	3% - 7%	
Emerging Markets	3,9%	27'399'904	4,0%	3% - 5%	
<b>Immobilien Schweiz</b>	<b>14,3%</b>	<b>99'367'179</b>	<b>14,0%</b>	<b>11% - 17%</b>	<b>30%</b>
Gold	0,7%	4'515'977	0,0%	0% - 5%	15%
<b>Total</b>	<b>100,0 %</b>	<b>694'299'766</b>	<b>100,0%</b>		
<b>Total Fremdwährungen (Fw.)</b>	<b>12,1%</b>	<b>83'919'894</b>	<b>9%</b>	<b>3% - 20%</b>	<b>30%</b>

**DARSTELLUNG DER VERMÖGENSANLAGE NACH ANLAGEKATEGORIEN**

in CHF	Struktur in % Ende 2021	Bestand Ende 2021	Struktur in % Ende 2020	Bestand Ende 2020
<b>Flüssige Mittel und Geldmarktanlagen</b>	<b>30,9 %</b>	<b>312'103'146</b>	<b>39,1 %</b>	<b>397'150'433</b>
<b>Forderungen</b>	<b>0,3 %</b>	<b>2'529'079</b>	<b>0,2 %</b>	<b>1'611'677</b>
<b>Beitragsforderungen</b>	<b>0,2 %</b>	<b>2'035'775</b>	<b>0,2 %</b>	<b>1'879'969</b>
<b>Wertschriften</b>				
Obligationenanlagen	6,9 %	69'352'183	9,5 %	96'228'907
Anlagestiftungen Obligationen	21,8 %	220'175'222	15,3 %	155'521'702
Aktienanlagen	2,7 %	26'974'722	3,4 %	34'130'162
Anlagestiftungen Aktien	26,7 %	268'868'180	23,0 %	232'701'727
Anlagestiftungen Immobilien	9,9 %	99'708'819	8,8 %	89'705'057
Alternative Anlagen	0,4 %	4'515'976	0,3 %	2'642'230
<b>Total Wertschriften</b>	<b>68,4 %</b>	<b>689'595'102</b>	<b>60,3 %</b>	<b>610'929'785</b>
<b>Aktive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>0,2 %</b>	<b>1'795'819</b>	<b>0,2 %</b>	<b>2'166'941</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>100,0 %</b>	<b>1'008'058'921</b>	<b>100,0 %</b>	<b>1'013'738'805</b>
<b>Total Fremdwährungen</b>	<b>30,3%</b>	<b>305'630'326</b>	<b>26,7 %</b>	<b>270'690'875</b>
Total Fremdwährungen nicht abgesichert	8,3%	83'919'894	8,0%	81'240'984

**Anlagestrategien**

Die Vermögensanlagen der Stiftung beinhalten Produkte mit unterschiedlichen Anlagestrategien:

- REVOR INVEST, Langfrist-Strategie gemäss Anlagereglement
- REVOR FONDS, individuelle Anlagestrategien gemäss Anlagereglement
- REVOR KONTO, Lösung mit BVG-Mindestzinsgarantie

Die Kategorienbegrenzungen nach Art. 55 BVV2 sowie die jeweiligen Anlagestrategien sind eingehalten.

Erläuterungen zu den alternativen Anlagen siehe Abschnitt Inanspruchnahme Erweiterungen der Anlagemöglichkeiten.

**LAUFENDE (OFFENE) DERIVATIVE FINANZINSTRUMENTE**

in CHF	Bestand Ende 2021	Bestand Ende 2020
<b>Marktwert strukturierter Anlagen mit derivativem Charakter</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**ERLÄUTERUNG DES NETTO-ERGEBNISSES AUS VERMÖGENSANLAGE**

in CHF	Rendite des Ø-Kapitals* 2021	Ø-Kapital* 2021	Rendite des Ø-Kapitals* 2020	Ø-Kapital* 2020
<b>Flüssige Mittel und Geldmarktanlagen</b>	<b>0,95 %</b>	<b>307'127'572</b>	<b>0,96 %</b>	<b>394'530'281</b>
<b>Wertschriften</b>	<b>9,37 %</b>	<b>641'053'622</b>	<b>6,45 %</b>	<b>567'371'463</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>6,31%</b>	<b>954'907'157</b>	<b>4,46 %</b>	<b>967'544'641</b>

\* Das durchschnittliche Kapital berechnet sich wie folgt:

(Summe der Monatsendbestände Januar bis Dezember)

12

**Erläuterungen zu REVOR INVEST**

Das Vermögen in der Produktgruppe REVOR Invest setzt sich aus den vier gemischten Mandaten der Hypothekarbank Lenzburg (aktiv), der Schweizerischen Mobiliar Asset Management AG (aktiv), der Zürcher Kantonalbank (passiv) und der Valiant Bank AG (aktiv) zusammen und beträgt per 31.12.2021 Total CHF 694,3 Mio (VJ CHF 609,7 Mio.).

Im Jahr 2021 weist REVOR Invest eine Performance von +8,42 % aus (VJ +6.41 %).

Die Portfoliorendite beträgt seit Messbeginn (01.02.2017 - 31.12.2021) +36,31 %.

Weitere Informationen und ein monatliches Factsheet können unserer Website entnommen werden: [www.revor.swiss](http://www.revor.swiss)

**ERLÄUTERUNGEN ZU DEN VERMÖGENSVERWALTUNGSKOSTEN**

in CHF	2021	2020
<b>Transparente Anlagen / Kostentransparenzquote</b>		
Vermögensanlagen gemäss Bilanz	1'006'263'102	1'011'571'864
./. Intransparente Anlagen	0	0
<b>Total Transparente Anlagen</b>	<b>1'006'263'102</b>	<b>1'011'571'864</b>
<b>Kostentransparenzquote</b>	<b>100,00 %</b>	<b>100,00 %</b>
<b>Ausgewiesene Vermögensverwaltungskosten</b>		
Verbuchte, direkte Vermögensverwaltungskosten	1'501'743	1'507'011
Summe aller Kostenkennzahlen für Kollektivanlagen	1'293'982	1'234'908
<b>Total ausgewiesene Vermögensverwaltungskosten</b>	<b>2'795'725</b>	<b>2'741'919</b>
<b>Total Vermögensverwaltungskosten in % der transparenten Anlagen</b>	<b>0,28 %</b>	<b>0,27 %</b>

**ERLÄUTERUNG DER ANLAGEN BEIM ARBEITGEBER UND DER ARBEITGEBER-BEITRAGSRESERVE**

in CHF	Bestand Ende 2021	Bestand Ende 2020
Beitragsausstände Vorsorgewerke	2'035'775	1'879'969
<b>Total Beitragsforderungen</b>	<b>2'035'775</b>	<b>1'879'969</b>

in CHF	2021	2020
<b>Arbeitgeber-Beitragsreserve am Anfang des Jahres</b>	<b>14'685'140</b>	<b>14'287'828</b>
Einzahlungen	4'492'732	2'707'629
Übergabe an andere Vorsorgestiftungen	425'072	0
Verwendungen *	-2'966'174	-2'198'440
Übergabe an andere Vorsorgestiftungen	-151'873	-260'153
Verzinsung der Arbeitgeber-Beitragsreserve **	159'555	148'276
<b>Arbeitgeber-Beitragsreserve am Ende des Jahres</b>	<b>16'644'452</b>	<b>14'685'140</b>

\* Der Gesetzgeber hat mit der Covid-19-Verordnung berufliche Vorsorge die Möglichkeit geschaffen, auch Arbeitnehmerbeiträge mit den Arbeitgeber-Beitragsreserven zu finanzieren. Im Jahr 2021 wurden CHF 664'628.20 (VJ CHF 226'052.15) aus den Arbeitgeber-Beitragsreserven für die Finanzierung von Arbeitnehmerbeiträgen verwendet.

\*\* Die Verzinsung der Arbeitgeber-Beitragsreserve erfolgt in Abhängigkeit zur erzielten Performance, maximal zum BVG-Zinssatz.

**AUSÜBUNG DER MITWIRKUNGSRECHTE BEI AKTIENGESELLSCHAFTEN GEMÄSS VEGÜV**

Die Stimmrechte der von uns gehaltenen Schweizer Aktien wurden im Sinne der "Verordnung gegen übermässige Vergütungen bei börsenkotierten Aktiengesellschaften (VegüV)" wahrgenommen. Der Stiftungsrat hat an den Generalversammlungen der Firmen Nestle AG und Partners

Group Holding AG den Vergütungen an Verwaltungsrat und Konzernleitung nicht zugestimmt. Bei allen übrigen Generalversammlungen ist er den Empfehlungen im Sinne des Verwaltungsrates gefolgt.

**7\_ERLÄUTERUNG WEITERER POSITIONEN DER BILANZ UND BETRIEBSRECHNUNG****AKTIVE UND PASSIVE RECHNUNGSABGRENZUNG**

in CHF	2021	2020
<b>Zusammenstellung Aktive Rechnungsabgrenzung</b>		
Bezahlte, technisch nicht verarbeitete Austrittsleistungen	836'270	703'159
Technisch verarbeitete, noch nicht erhaltene		
Sparbeitragsbefreiungen	766'981	765'506
Übrige transitorische Aktiven	192'569	698'276
<b>Total Aktive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>1'795'820</b>	<b>2'166'941</b>
<b>Zusammenstellung Passive Rechnungsabgrenzung</b>		
Bezahlte, technisch nicht verarbeitete Eintrittsleistungen	1'052'428	1'745'585
Übrige transitorische Passiven	880'602	1'103'710
<b>Total Passive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>1'933'030</b>	<b>2'849'295</b>

---

## ÜBERSCHUSSBETEILIGUNG AUS VERSICHERUNGSVERTRÄGEN

Gemäss Abrechnung der Mobiliar resultierte im Geschäftsjahr 2021 für das Versicherungsjahr 2020 keine Überschussbeteiligung.

## 8\_AUFLAGEN DER AUFSICHTSBEHÖRDEN

Es bestehen keine Auflagen der Aufsichtsbehörden.

## 9\_WEITERE INFORMATIONEN MIT BEZUG AUF DIE FINANZIELLE LAGE

### TEILLIQUIDATIONEN

Auf Stufe Vorsorgewerke liegt in einigen Fällen der Tatbestand einer Teilliquidation vor. Die Abwicklung folgt im Jahr 2022. Der Stiftungsrat wird über allfällige, aus ökonomischen Gründen nicht durchzuführende Teilliquidationen befinden.

Auf Stufe Sammelstiftung liegt kein Tatbestand für eine Teilliquidation vor.

## 10\_EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG

Keine.

---

## BERICHT DER REVISIONSSTELLE



Bringt Sie weiter

Wirtschaftsberatung  
Wirtschaftsprüfung  
Steuerberatung

### **Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung einer Vorsorgeeinrichtung mit mehreren Vorsorgewerken an den Stiftungsrat der REVOR Sammelstiftung, Bern**

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der REVOR Sammelstiftung, bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang (Seiten 6 bis 23) für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

#### *Verantwortung des Stiftungsrates*

Der Stiftungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften, der Stiftungsurkunde und den Reglementen verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung einer internen Kontrolle mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Stiftungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

#### *Verantwortung des Experten für berufliche Vorsorge*

Für die Prüfung bestimmt der Stiftungsrat neben der Revisionsstelle einen Experten für berufliche Vorsorge. Dieser prüft periodisch, ob die Vorsorgeeinrichtung Sicherheit dafür bietet, dass sie ihre Verpflichtungen erfüllen kann und ob die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen. Für die für versicherungstechnische Risiken notwendigen Rückstellungen ist der aktuelle Bericht des Experten für berufliche Vorsorge nach Art. 52e Absatz 1 BVG in Verbindung mit Art. 48 BVV 2 massgebend.

#### *Verantwortung der Revisionsstelle*

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer die interne Kontrolle, soweit diese für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit der internen Kontrolle abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.



Bringt Sie weiter

Wirtschaftsberatung  
Wirtschaftsprüfung  
Steuerberatung

### *Prüfungsurteil*

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz, der Stiftungsurkunde und den Reglementen.

### **Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher und anderer Vorschriften**

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung (Art. 52b BVG) und die Unabhängigkeit (Art. 34 BVV 2) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

Ferner haben wir die weiteren in Art. 52c Abs.1 BVG und Art. 35 BVV 2 vorgeschriebenen Prüfungen vorgenommen. Der Stiftungsrat ist für die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben und die Umsetzung der statutarischen und reglementarischen Bestimmungen zur Organisation, zur Geschäftsführung und zur Vermögensanlage verantwortlich.

Wir haben geprüft, ob

- die Organisation und die Geschäftsführung den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entsprechen und ob eine der Grösse und Komplexität angemessene interne Kontrolle existiert;
- die Vermögensanlage den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entspricht;
- die Alterskonten den gesetzlichen Vorschriften entsprechen;
- die Vorkehren zur Sicherstellung der Loyalität in der Vermögensverwaltung getroffen wurden und die Einhaltung der Loyalitätspflichten sowie die Offenlegung der Interessenverbindungen durch das oberste Organ hinreichend kontrolliert wird;
- die freien Mittel oder die Überschussbeteiligungen aus Versicherungsverträgen in Übereinstimmung mit den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen verwendet wurden;
- die vom Gesetz verlangten Angaben und Meldungen an die Aufsichtsbehörde gemacht wurden;
- in den offen gelegten Rechtsgeschäften mit Nahestehenden die Interessen der Vorsorgeeinrichtung gewahrt sind.

## BERICHT DER REVISIONSSTELLE

---



Bringt Sie weiter

Wirtschaftsberatung  
Wirtschaftsprüfung  
Steuerberatung

Wir bestätigen, dass die diesbezüglichen anwendbaren gesetzlichen, statutarischen und reglementarischen Vorschriften eingehalten sind.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Gümligen, 24. Mai 2022

T+R AG

Joel Meer-Rau  
dipl. Wirtschaftsprüfer  
zugelassener Revisionsexperte

Rita Casutt  
dipl. Wirtschaftsprüferin  
zugelassene Revisionsexpertin

Leitende Revisorin



## ORGANE

### DER STIFTUNGSRAT

#### ARBEITGEBERVERTRETER



**Simon Graa**

Präsident Stiftungsrat

Präsident  
Elektrizitätsgenossenschaft  
Gsteig



**Christoph Leimgruber**

Mitglied Stiftungsrat

Geschäftsführer  
Alesa AG  
Seengen



**Jean-Claude Reymond**

Mitglied Stiftungsrat

Geschäftsleitung  
Chaletbau Matti Architektur AG  
Gstaad

#### ARBEITNEHMERVERTRETER



**Pia Wiese-Giger**

Vizepräsidentin Stiftungsrat

Treuhänderin  
Häfliger Treuhand AG  
Holziken



**Cornelia Baumann**

Mitglied Stiftungsrat

Gemeindeschreiberin /  
Finanzverwalterin  
Wileroltigen



**Karin Grütter**

Mitglied Stiftungsrat

Mitglied der Geschäftsleitung  
Inter-Translations SA  
Bern

---

## REVOR SAMMELSTIFTUNG

---

### GESCHÄFTSFÜHRUNG

Georg Dubach  
Sabino Di Mambro

---

### KADER

Peter Oppliger  
Roman Kahr  
Raphael Rutschi  
Thomas Nydegger

---

### REVISIONSSTELLE

T+R AG, Rita Casutt, 3073 Gümligen b. Bern

---

### VERSICHERUNGSTECHNISCHER EXPERTE

PK Expert AG, Martin Franceschina, 3110 Münsingen

---

### DOMIZIL

REVOR Sammelstiftung  
Gutenbergstrasse 48  
3011 Bern  
031 310 58 85  
info@revor.swiss  
www.revor.swiss

---